

Einrichtungstipp. In den eigenen vier Wänden ist das Sofa das elementare Möbelstück mit vielen schönen Styling-Möglichkeiten.

Schaffen Sie Inseln der Gemütlichkeit

Entspannen, dösen, schlafen, lesen, fernsehen, spielen, plaudern ... das Sofa ist Zuhause zweifellos das zentrale Möbelstück: immer zweckmäßig, immer auch Blickfang. Kurz gesagt - eine Insel der Gemütlichkeit und des Wohlbefindens, die nahezu in jeder Wohnung, ebenso in vielen Büros und kundenfreundlichen Bereichen, zur Verfügung steht.

Die Auswahl an Modellen ist immens und reicht von klassischen Zweisitzern, platzsparenden Eckvarianten über riesige Sofalandschaften bis zu praktischen Schlafsofas. Auch die kann man im Handumdrehen in Wolke 7 verwandeln. All das in vielen Formen, Farben, Designs, Stoff- und Ledervarianten mit reizvollen Accessoires vom Polster bis zum Beistelltisch. Das breite Angebot ist zweifellos fantastisch, kann die Wahl des Sofas aber auch schwierig machen. Deshalb an dieser Stelle ein kleiner Leitfaden zur leichteren Entscheidungsfindung.

Größenfrage

Grundlegende Frage: Wie viel Platz steht zur Verfügung? Der Grundriss, auch die Funktion eines Zimmers, sind wichtige Rahmenbedingungen. Steht nur wenig Platz zur Verfügung, oder soll „nur“ ein Durchgangszimmer oder ein Vorraum bestückt werden, wird die Wahl wohl auf eine kleinere Garnitur fallen. „Hier bieten sich Modelle ab eineinhalb Metern Länge an. Sie sorgen selbst auf kleinstem Raum für Komfort und können gegebenenfalls mit mobilen Poufs stilvoll ergänzt werden“, sagt Johann Klein, Wiener Obmann des Elektro- und Einrichtungsfachhandels.

Kommt zum geringen Platzangebot noch eine verwinkelte Raumsituation hinzu, sind Ecksofas oder modulare Garnituren, die man im Baukastensystem zusammenstellen kann, eine willkommene Lösung. Vielfach spielt auch die Sitztiefe des Sofas eine Rolle. Varianten mit mehr Grundlänge, dafür aber mit geringerer Breite passen in lange, schmale Zimmer. Für quadratische Räume bieten sich kürzere Modelle an, die dafür durchaus auch wuchtiger ausfallen dürfen.

Will heißen: „Für jeden Raum gibt es das optimale Sofa. Unsere Einrichtungsplaner können auf jegliche Raumsituationen eingehen, beraten hinsichtlich Stoff- und Le-



Sofas spielen eine zentrale Rolle im Wohnraum, indem sie Stil, Komfort und Funktionalität vereinen. Die Gestaltungsmöglichkeiten sind vielfältig und bieten die Chance, eine persönliche Wohlfühloase zu schaffen. ADA/SEDDA



Wichtige Faktoren sind u. a. die Auswahl des Stoffes, Farben und Muster, die die Stimmung im Raum beeinflussen.



Die Positionierung und ergänzende Möbelstücke können die Atmosphäre erheblich beeinflussen.



Auch die Form des Sofas bietet Flexibilität, von klassischen Varianten bis hin zu modularen Lösungen.

derqualitäten und gehen auch sonst gerne auf Sonderwünsche ein“, ergänzt Klein.

Individuell angepasst

Einem Sofa haftet, auch wenn es oft groß und zentral in einem Zimmer steht, immer etwas Intimes, Persönliches an. Sei es, was den individuellen Sitz- und Liegekomfort oder Stauraumlösungen und spezielle Funktionswünsche angeht.

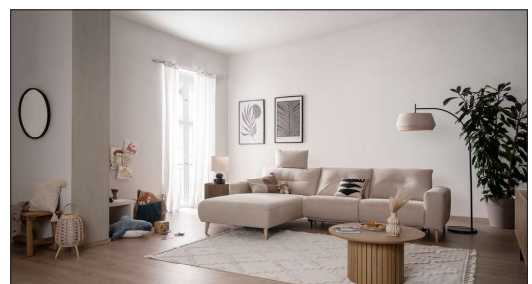
Wohnt man etwa in einer Gartenniere braucht man quasi ein Chamäleon. Tagsüber adrette Sitzbank verwandelt sie sich abends in ein gemütliches Bett. Die clevere Variante bietet sich auch für Räume an, die ab und zu als Gästezimmer dienen.

Noch ein Wort zur Bequemlichkeit: Was dem einen zu weich ist, ist dem anderen vielleicht zu hart, mitunter auch zu tief oder zu hoch. Die individuelle Mobilität ist ein wichtiges Kriterium beim Sofakauf. „Sitzkomfort ist das A und O. Viele wünschen sich höhere Sofas, um leichter aufstehen zu können. Andere bevorzugen höhere Rückenlehnen oder einen Fußteil,

den man individuell adjustieren kann.

Auch Sofas können auf persönliche Lebensumstände abgestimmt werden“, sagt Johann Klein. Und die können sich mitunter schnell ändern. Heute noch Single, morgen schon glücklich mit Patchwork-Familie. Das Sofa wächst mit. Weil es entweder modular erweiterbar ist oder durch passende Zwei- oder Dreisitzer ergänzt werden kann. Bei mehrköpfigen Familien werden Sofas naturgemäß intensiver genutzt. Pflege, Strapazierfähigkeit, auch Abwechslung beim Styling sind hier erwünscht.

Waschbare Wechselbezüge in unterschiedlichen Designs sind deshalb nicht nur praktisch in der Handhabung, sondern schaffen auch kreative Abwechslung. So ist Kuseln und Entspannen auf diesen Inseln der Gemütlichkeit immer wieder neu und schön.



Sofas laden dazu ein, Wohnräume nach individuellen Vorlieben zu gestalten und persönlichen Stil auszudrücken.



Für jeden Raum gibt es das optimale Sofa. Unsere Einrichtungsplaner erfüllen auch gerne individuelle Wünsche.

Johann Klein
Wiener Obmann des Elektro- und Einrichtungsfachhandels

